

KONSTANT AUF HÖCHSTEM NIVEAU

Seit über 20 Jahren liegt in Vöcklabruck das Herz von Systempo, einem Verbund mittelständischer österreichischer Spediteure.

Der langjährige Firmensitz der Systempo Spedition & Logistik GmbH im oberösterreichischen Vöcklabruck ist das Zentrum eines österreichweit flächendeckenden Netzwerks mittelständischer österreichischer Spediteure, die ihren Kunden Transportdienstleistungen auf höchstem Niveau anbieten.

In den mehr als zwei Jahrzehnten seit der Gründung des Unternehmens haben die Partner solide Kenntnisse und Erfahrungen bei der Durchführung nationaler Stückguttransporte gesammelt. Das oberste Ziel ist aber stets gleich geblieben: Die Kunden sollen mit den bestmöglichen Dienstleistungen zu wettbewerbsfähigen Preisen und Konditionen für die Lieferung versorgt werden. Ebenfalls eine Konstante in der Systempo-Historie ist Volker Binder, der seit 1999 mit der Geschäftsführung betraut ist. Im Interview mit NEW BUSINESS gibt er Auskunft über die Entwicklungen der Vergangenheit, aktuelle Ereignisse und die Strategie des Netzwerks.

HERR BINDER, WÜRDEN SIE BITTE FÜR UNSERE LESER DEN WERDEGANG VON SYSTEMPO SKIZZIEREN?

Der Start für das Liniennetzwerk war am 23. April 1999, anfänglich mit acht Partnern. Die Gründungsgesellschafter waren: Johann Weiss, Traussnig Spedition, Scheffknecht Transporte, Wenzel Logistics, Johann Huber Spedition, Marehard Spedition. Der Zentralhub war damals noch in Vöcklabruck bei der Spedition Marehard, im Jahr 2001 wurde der Zentralhub aufgrund höherer Kapazitäten nach Ansfelden übersiedelt. Seitdem arbeiten wir an der kontinuierlichen Weiterentwicklung des

„Der Ansatz war die Bündelung regionaler, mittelständisch stark verankerter Unternehmen in einem überregionalen Verbund.“

Volker Binder, Geschäftsführer der Systempo Spedition & Logistik GmbH



Zwölf Unternehmen gehören heute zum Spediteurs-Verbund Systempo Spedition & Logistik GmbH.

Systems hinsichtlich der Qualität, der Produkte und einer breiteren Partnerstruktur. 2004 erfolgte zum Beispiel die Anbindung an das paneuropäische Netzwerk SystemPlus.

WELCHE IDEE WAR FÜR DIE GRÜNDUNG AUSSCHLAGGEBEND?

Der Ansatz war die Bündelung regionaler, mittelständisch stark verankerter Unternehmen in einem überregionalen Verbund, auch vor dem Hintergrund, ein Pendant zu bestehenden großen Netzwerken bilden zu können, um hier im Wettbewerb bestehen zu können.

WELCHE VORTEILE HAT SO EIN GEMEINSAMER VERBUND?

Die regionale Verbundenheit, die Charaktervielfalt, die Zugehörigkeit zum Mittelstand, die Unabhängigkeit und hohe Flexibilität!

WIE VIELE UNTERNEHMEN GEHÖREN HEUTE ZUR SYSTEMPO-FAMILIE?

Zwölf.

WELCHE VORAUSSETZUNGEN MÜSSEN FÜR DIE AUFNAHME ERFÜLLT WERDEN?

Unter anderem eine regionale Notwendigkeit, eine mittelständische Struktur, eine Stückgutkompetenz sowie ein hoher qualitativer Eigenanspruch.

WELCHER MEILENSTEIN DER VERGANGENEN JAHRE IST FÜR SIE BESONDERS WICHTIG?

Wir haben eine eigene, mittlerweile in der dritten Version selbst entwickelte Software, die uns ein Höchstmaß an Flexibilität sowie Unabhängigkeit garantiert.

WELCHE BESONDEREN DIENSTLEISTUNGEN BIETEN SIE IHREN KUNDEN AN?



Fotos: Systempo Spedition & Logistik GmbH

Grundsätzliche 24-Stunden-Regellaufzeit in Österreich, zeitdefinierte Zusatzservices, ADR, track + trace. Unsere Kernkompetenz ist die Stückgutdistribution in Österreich. Das Portfolio ist niemals ausgereizt, die Entwicklungen folgen den Bedürfnissen – das ist Teil unserer Flexibilität. Eine große Herausforderung stellt sicher die Lieferung an Privatkunden dar, wo die Nachfrage ansteigend ist.

WIE RELEVANT SIND FÜR SIE DIE SCHLAGWORTE QUALITÄT, SERVICE, UMWELT, INNOVATION, INDIVIDUALITÄT UND EFFIZIENZ?

Das geht im Einklang, das eine ist ohne das andere kaum mehr umsetzbar. Ein sehr hoher Aufwand innerhalb der Systemgesellschaft geht von Anbeginn an in die systemweite Qualitätssicherung!

WARUM BLEIBT SYSTEMPO AUF JEDEN FALL DIE RICHTIGE WAHL?

Weil wir nah am Kunden sind, mit hohem Input auch aufgrund der regionalen Struktur und der unterschiedlichen Rahmenbedingungen der einzelnen Bundesländer. Unsere Partner sind keine Satellitenstationen, sondern eigenständige Unternehmen. Wir haben eine hohe Transparenz im Austausch mit unseren Partnern und Kunden, erkennen Bedürfnisse und bieten kurze Reaktionszeiten in der Umsetzung.

WELCHE AUSWIRKUNGEN HATTE CORONA AUF IHRE GESCHÄFTSTÄTIGKEIT?

Das Netzwerk verfügt über einen sehr hohen Auslastungsgrad, die Stückgutmengen systemweit sind stabil, allerdings volatil. Investitionen um den Digitalisierungsgrad weiter zu erhöhen, wurden und werden getätigt.

ZUM ABSCHLUSS WÜRDEN WIR SIE GERN UM EIN „FREIES STATEMENT“ BITTEN.

Success is never final! Das ist aber leider nicht von mir, sondern von Winston Churchill. (schmunzelt) ■

INFO-BOX

Über Systempo

Die Firma Systempo Spedition & Logistik GmbH wurde 1999 gegründet, der Firmensitz befindet sich in Vöcklabruck.

Partner:

- AFS All Freight Systems GmbH&Co KG
- Int. Spedition Schneckenreither GmbH
- Johann Huber Spedition und Transport GmbH
- Johann Weiss GmbH
- Lagermax Lagerhaus und Speditions AG
- Nothegger Transport Logistik GmbH
- Scheffknecht Transporte GmbH
- Spedition Anton Wagner GmbH
- STL Logistics GmbH
- Traussnig Spedition GmbH
- Wenzel Logistics GMBH
- Wildenhofer Spedition und Transport GmbH

Ausstattung:

- 12 Depots
- 1 Zentralhub
- 60 Wechselbrücken
- 150 LKW
- 700 Mitarbeiter
- 20.000 Quadratmeter Umschlagfläche
- 380.000 Sendungen pro Jahr

www.systempo.com